

## Saisonbericht RLZ Hoch-Ybrig U16

Nach der Saison ist bekanntlich vor der Saison, so startete die Saison 19/20 bereits im April mit dem Sichtungstag auf dem Hoch-Ybrig. Schon am Selektionstag zeichnete sich ab, dass wir das Kader etwas grösser gestalten dürfen, aufgrund der hohen Anzahl von Athletinnen und Athleten. So beschlossen wird in diesem Jahr nebst der üblichen zwei Kadergruppen bestehend aus 17 Athletinnen und Athleten noch eine Trainingsgruppe zu bilden, welche weitere sechs Athletinnen und Athleten umfasst.

Nach dem Motto «Wintersportler werden im Sommer gemacht» formte unser Konditionstrainer Reto Brunner die Athletinnen und Athleten für den Winter. Ein besonderer Höhepunkt des Sommertrainings stellt jeweils das Mountainbike Lager in Ftan dar. Nebst der wundervollen Landschaft, welche wir dort jeweils betrachten dürfen, kommen alle Athletinnen und Athleten an ihre Belastungsgrenzen.

Nach dem intensiven Sommer können wir es jeweils kaum erwarten, endlich wieder die Skier an die Füsse zu schnallen. Für die Gruppe 1 ging es bereits Ende Juli in der Skihalle in Hamburg mit dem Schneetraining los. Mit der Gruppe 2 und 3 starteten wir im September mit der Vorbereitung auf dem Schnee für die kommende Saison. Unsere Kurse absolvierten wir in Saas-Fee, Hintertux und Sölden. Zunächst mussten wir etwas auf den Schnee warten, als er dann kam, kam er jedoch in grossen Mengen. Sogar in zu grossen Mengen, so mussten wir leider ein Kurs in Sölden frühzeitig beenden und sind von den fast schon unheimlichen Schneemengen im Südtirol in die Schweiz geflohen. Dank dem vielen Schnee durften wir jedoch bereits am 7. Dezember den Trainingsbetrieb auf den heimischen Hoch-Ybrig starten.

Für die ersten Interregion Rennen fuhren wir nach Adelboden. Die Rennen fanden auf der Tschentenalp auf einer ehemaligen Weltcup Strecke statt. Die Piste war sehr eisig und somit für alle eine grosse Herausforderung. Trotz den schwierigen Bedingungen wurde bereits beim ersten Rennen der erste Podestplatz von Janine Mächler fürs RLZ herausgefahren. Mitte Januar durften sich einige Athletinnen und Athleten von uns mit jenen der ganzen Schweiz messen. Nebst diversen Top 5 Klassierungen unserer Schützlinge, war sicherlich der 2. Rang von Eleny ein Highlight dieser Saison. Nach dem Abstecher ins Unterwallis ging es auf unserem Heimberg weiter mit den nächsten Interregionsrennen. Auf die Speedrennen im Hoch-Ybrig freuten sich natürlich unsere Athletinnen und Athleten besonders. Den sehr gut organisierten Anlass krönte Janine mit dem Heimsieg im Super-G. Besten Dank an dieser Stelle an die ganze OK und allen Helfer, welche uns die Heimrennen auf dem Hoch-Ybrig ermöglicht haben. Wie so oft in dieser Saison durften wir auch in Brigels bei den Nationalen Speedrennen erneut einen Podestplatz feiern, Janine wurde im Super-G Dritte. Dabei gab es insgesamt 8 Top 10 Klassierungen bei allen drei Rennen. Dies ist für unser doch kleiner Verband, eine herausragende Leistung.

Strumbergstrasse 5  
 8906 Bonstetten  
 www.rlz-hoch-ybrig.ch

amag

RAIFFEISEN

Hoch-Ybrig

AUSWAHLEN - VERANSTALTEN - BEGLEITEN - KOMMANDEREN

AM change

BALDINGER  
 FAHRZEUGBAU

GARAVENTA

GLASMANUFAKTUR  
 BUTTIKON AG

Günthardt  
 Immobilien

IHAB PRIVATBANK

INAUEN  
 SCHÄTTI

LEDERMANN

parkettgalerie.ch  
 8833 Samstagern 8952 Schlieren

PIETRAVEST  
 Naturstein  
 www.pietravest.ch

ROLF ZÜRCHER  
 raum bad küche

Schützengastern

tevag  
 INTERIOR

TRESCOR  
 TREUHAND  
 SCHWYZ

OFFIZIELLE UNTERSTÜTZER



Leider wurde von unserer Seite her eine sehr erfolgreiche Saison schlagartig durch ein Virus beendet. Die guten Resultate über die ganze Saison hinüber widerspiegelten sich auch beim Schlussklassement des Swisscom Jugend-Cups. Noa Reichmuth erreichte den sehr guten 6. Rang bei den Knaben und bei den Mädchen erkämpfte sich Eleny Rhyner den 7. Rang, gefolgt von Janine Mächler auf dem 8. Rang. Janine und Eleny schafften beide den Sprung ins NLZ Mitte. Für alle Andern mit Jahrgang 2004 geht es in unserem Juniorenteam weiter. Somit machen alle weiter und es steht ihnen nichts im Wege.

Das Engagement aller Athleten/innen war während der ganzen Saison sehr hoch. Das Trainerteam kann somit mit einem lächelnden Gesicht auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken.

Brian und Marco



AUSRICHTEN - VERANDERN - BEGLEITEN - KOMMANDEREN



OFFIZIELLE UNTERSTÜTZER

